

Herr Hofkoth und Legations-Secret. Schulz, Ober-Post-Zwiss-Secretair, Neuenwall, no. 48 P. 2

* * * * *

Das Posthaus ist in der großen Johannisstraße, no 59 P. 4

Herzogl. Mecklenb. Schwerin. Postamt.

Herr Pauli, Legationsrat, Agent und Postmeister, Jungfernstraße, no 20 P. 2

G. W. Griesop, Post-Sekretär, Königstraße, no 237

Das Posthaus ist im Jungfernsteig, no 22 P. 2.

Holländisches und Englisches Postwesen.

Posthaus am Grimm, no. 49

Postinteressenten, auch Interessenten der Bremer fahrenden Communonpost.

Herr Joh. Rudolph Berndes, Kremon, no 81

Hans Jacob Berenberg, Münzen, no 36

Joh. Zimbrecht Hude, Admiraliitätsstraße, no 194

Joh. Andreas von Beseler, Neuenwall, no 114

Johann Sillem, Hörter, no 98 C. I.

Johann Heinr. Schmeichel, gr. Johannisstr. no 218 P. 2

Joh. Wilh. Stacker, Postsekretär, Catharinenvorstadt, no 27

Ulrich Hencke, Postsekretär, Herrlichkeit, no 106

Lorenz Claessen, Postsekretär, Deichstraße, no 4 N. 5

Ulrich Henry Hencke, Herrlichkeit, no 106 N. 8

Päckereibesteller und Pakter.

Heinrich Gerken, kleine Michaeliskirche, über no 128.

Joh. Friedrich Gerken, Neuenwall, auf dem Platz.

Vom Königl. Großbritannische und Reichs-Stadt-Hamburgischer (Bremer) fahrenden Communon Postwesen, von Seiten der Stadt Hamburg.

Posthaus auf der Herrlichkeit, no 106.

Postinteressenten wie beim holländischen Postcomtoir.

Postsekretären.

Herr Ulrich Hencke, im Postbüro.

Joh. Wilh. Stacker, Catharinenvorstadt, no 27

Ulrich Henry Hencke, Herrlichkeit, no 106 N. 8

Löwenbrüder und Päckereibesteller.

Heinrich Gerken, kleine Michaeliskirche, über no 128.

Joh. Friedrich Gerken, Neuenwall, auf dem Platz.

Joh. Frieder. Gerken, Neuenwall, auf dem Platz.

Amerikanische Postexpedition.

Herrlichkeit, no 66

Herr Ulrich Hencke, Geschäftsräder, auch Secretair beym Holländischen, Englischen und Preuer Postwesen.

Ulrich Henry Hencke, Gebäude im Posthause.

Brieftablett.

Heinrich Gerkens, fl. Michaeliskirche, no 128.

Gästebodenpost

Wer derselben werden zu jeder Zeit Gewerbe, Briefe und kleine Päckereien, in der Stadt und auf einige Meilen um Hamburg, zu einem mäßigen Preife befielet. Man darf sich nur desfalls auf dem Haupt-Comtoir, in der Nähe der Börse, auf der Holstenbrücke, oder 54. melden, da dann der Postmeister die Aufträge prout und mit Sicherheit ausrichten läßt. Auch können Gewerbe vorstellt werden, das man möglich Antwort darauf erhalten kann.

Auch befindet sich in diesem Haupt-Comtoir ein Nachweisungs-Comtoir, wo man um Häuser, Etagen, Zimmer wie auch dienstleistende Personen zu bekommen, die beste Befriedigung erhalten kann.

Nachricht von den sämtlichen abgehenden und ankommenden Posten in Hamburg.

Sonntags Morgens um 8 Uhr. Die Hannover-reitende Post, auf Haarburg, Celle, Braunschweig, Leipzig, Wres und Wien; ferner, auf Hannover, Celle und Bremen, auch nach dem Lüneburgischen, als Erstes in Cottbus, Barmberg, &c. kommt an Dittmarsch und Sonntags abends des Nachmittags an der hohen Brücke, No. 100.

Montags. Die Rendsburger fahrende Post, im Winter um 2 Uhr und im Sommer um 3 Uhr Nachmittags über Berndorf, nach Lüneburg, Bremenburg, ganz Mecklenburg und Pommern. Mit dieser geht gleich eine kleinere Post nach Hameln, Münster, Rostock und Lübeck. Kommt an des Sonntags und Donnertags Morgens an der hohen Brücke, No. 100.

Montags um 10 Uhr des Morgens die Berliner Hof-Küchen-Post, über Boizenburg, Lingen, Parchberg, Berlin, ferner nach den Schlesischen Georg-Städten, nach Dresden, auf' nach Danzig, &c. und Wipperfürth. NB. Post vom Österreichischen Kaiser, München, Würzburg, &c. schickt die Päckereien nur mit der Domestica Post, kommt am Sonnabend und Sonntags abends im Präsidenten Posthause in der großen Johannisstraße.

Mittwochs Mittags um 2 Uhr die Königl. Großbrit. und Hansef. Braunschweig-Lüneburg. Lübeck, Wres, über Haarburg, Welle, Cottau, Celle, Hammow. (Dienstag Nachmittags kommt mit dieser zugleich eine fahrende Post aus Celle zurück.) Kommt an im hannoverschen Posthause Dienstags Nachmittags.

Montags die Lüneburger reitende Post im Winter mit Thorstius und